



DSGS e.V.

Deutsche Schutz-Gemeinschaft
Schall für Mensch und Tier

Dr. med. Stephan Kaula

Arzt für Allgemeinmedizin

stephan.kaula@dsgs.info

Zur Vorlage beim behandelnden Arzt

Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

Ihr/e Patient/in legt Ihnen dieses Schreiben vor, um Sie auf die zunehmenden Berichte von Schallerkrankungen durch technische Anlagen aufmerksam zu machen und darum zu bitten, diese bei Ihrer Diagnostik und Behandlung mit in Erwägung zu ziehen.

Die Symptome der Schallerkrankung sind recht vielfältig. Im Vordergrund stehen chronische Schlafstörungen bis hin zur Insomnie mit all ihren somatischen und psychischen Folgen, Schwindel, Angstzustände und langfristige Folgeerkrankungen wie Bluthochdruck.

Der wichtigste Hinweis auf eine Schallerkrankung ergibt sich aus dem Auftreten der Symptome bei Exposition und dem Verschwinden der Beschwerden, wenn sich der Patient aus dem Wirkungsbereich des Schalls entfernt. Da häufig der nicht bewusst wahrgenommene Infraschall ursächlich ist, wird die Dunkelziffer der Erkrankungen recht hoch sein.

Sie würden der weiteren Erforschung dieser zunehmenden Erkrankung einen Dienst erweisen, wenn sie bereits bei einem begründeten Verdacht (Zusatz V) den

- **ICD-10 Schlüssel: T 75.2:** Erkrankung durch Vibrationen und Infraschall und Schwindel durch Infraschall

ansetzen würden. (Bisher wurde dieser Schlüssel meist in der Flugmedizin und den Berufsgenossenschaften verwendet, ist aber auch im kassenärztlich niedergelassenen Bereich ansetzbar.)

Falls Sie sich mit dieser Erkrankung und seiner Ursachen fachlich weitergehend befassen wollen, empfehlen wir Ihnen zum Beispiel die Website der Ärzte für Immissionschutz: www.aefis.jimdo.com. Gerne stehen wir Ihnen aber auch persönlich zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Dr. Stephan Kaula